

Gottenheim wird wieder zum Dorf der Baustellen

Das Netz der Erdgasleitungen wird erneuert und die Kanalsanierung der Hauptstraße fortgesetzt / Aber keine Vollsperrungen mehr

GOTTENHEIM (BZ). In diesem Jahr wird es im Gottenheimer Straßennetz erneut größere Baustellen geben. Zwar kommt es nicht mehr zu einer Vollsperrung der Hauptstraße, wie sie von Mai 2006 bis Juni 2007 die Ortsdurchfahrt geprägt hat. Um den Bürgern den Ablauf der Bauarbeiten vorzustellen, findet heute, Mittwoch, um 19 Uhr im Gottenheimer Feuerwehrhaus ein Bürgerinformationsabend statt.

Zunächst stehen Arbeiten an den Gasleitungen der Badenova an. Der Energieversorger setzt den begonnenen Aus-

tausch alter und schadhafter Erdgasleitungen fort. Bereits zu Wochenbeginn wurde die erste Baustelle in der Bergstraße zwischen Bötzingen Straße und der Ecke zum neuen Baugebiet Steinacker eingerichtet. Es folgen im Februar und März weitere Bauabschnitte in der Bötzingen Straße, sowie im Anfangsstück der Hauptstraße zwischen Bötzingen und Bergstraße. All diese Leitungsabschnitte müssen ausgetauscht und durch größer dimensionierte Leitungen ersetzt werden, um Kapazitäten für den Anschluss

des künftigen neuen Baugebietes Steinacker an das Erdgasnetz zu schaffen. Denn dafür muss auch der Leitungsdruck im Ortsnetz erhöht werden, was nur bei entsprechend dimensionierten Leitungen geht. Obwohl dies schon bei Aufstellung des Bebauungsplanes bekannt war, sind diese Arbeiten mit Rücksicht auf den Verkehrsfluss im Ort hinausgeschoben worden. Bei allen drei Bauabschnitten wird der Verkehr jeweils mit Hilfe einer Ampel halbseitig an der Baustelle vorbeigeführt. Die Grundstückszufahrten wer-

den freigehalten. Bei entsprechender Witterung sind die Arbeiten bis Ende April abgeschlossen. Für die Erschließung des neuen Baugebiets Steinacker/Berg müssen in den dorthin führenden Straßen auch die Wasser- und Telefonleitungen entsprechend angepasst werden.

Auch im zweiten Halbjahr wird es Baustellen in Gottenheim geben. Dann steht die Kanal- und Leitungssanierung mit-samt Erneuerung der Hausanschlüsse im Endstück der Hauptstraße zwischen Bahnhof- und Waltershofer Straße an.